Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 35

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

stehen 17 000 Fr., für allfällige Ankäufe 3000 Fr. zur Verfügung. Begehren um Aufschluss sind bis 15. Oktober 1956 schriftlich an den Präsidenten des Preisgerichtes, Stadtammann Dr. E. Zimmerli, zu richten. Die Entwürfe sind bis spätestens 28. Februar 1957 der Bauverwaltung der Stadt Aarau, Pestalozzischulhaus, einzureichen, wo auch die Unterlagen gegen Hinterlage von 40 Fr. bezogen werden können.

Primarschulhaus mit Turnhalle in Bronschhofen SG. Projektauftrag. Die begutachtende Kommission (Fachexperten C. Breyer, Kantonsbaumeister, St. Gallen, und Karl Fülscher, Architekt, Amriswil) traf folgenden Entscheid:

1. Rang Zöllig & Schmidt, Flawil,
2. Rang Willy Schregenberger, St. Gallen,
3. Rang Fritz Brauen, Bronschhofen.

Die Kommission empfiehlt, den Verfasser des erstrangierten Projektes mit der Weiterbearbeitung zu betrauen.

Primarschulhaus in Güttingen. Beschränkter Projektwettbewerb. Es sind fünf Projekte rechtzeitig eingereicht worden. Fachleute im Preisgericht: E. Bosshardt, A. Kellermüller, Winterthur; W. Henne, Schaffhausen. Ergebnis:

1. Preis (1400 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) K. Häberli, Bischofszell
2. Preis (1300 Fr.) Adolf Ilg, Kreuzlingen
3. Preis (600 Fr.) Gremli & Hartmann, Kreuzlingen

Ausserdem erhält jeder Projektverfasser eine feste Entschädigung von 700 Fr. Die Pläne sind bis am 2. September im Saal des Gasthofes «Lamm», in Güttingen, ausgestellt.

ANKÜNDIGUNGEN

Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte

Die 76. Jahresversammlung findet am Samstag, 8. Sept. in Rorschach statt, umrahmt von Besichtigungen und klassischer Musik. Der Sonntag beginnt mit einem Vortrag von Stiftsbibliothekar Duft, worauf die Abfahrt zu vielen gleichzeitigen Besichtigungen von Burgen, Kleinstädten und Kirchen des oberen Thurgaus und des angrenzenden St. Gallerlandes folgt: Arbon, Bischofszell, Mamertshofen, Hagenwil, Hauptwil, Degenau, Niederhelfenschwil, Niederbühren, Waldkirch, Bernhardzell, Landschlacht, Münsterlingen, Kreuzlingen. Am Montag, 10. Sept., beschliesst eine Besichtigung der Kunststätten auf der Insel Reichenau die Tagung.

Kanada am Comptoir Suisse, Lausanne, 8. bis 23. Sept. 1956

Besonders interessant wird das diesjährige Comptoir werden durch eine Sonderausstellung über Kanada, die eine umfassende Uebersicht über sein Leben und seine Wirtschaft geben soll: Lebens- und Genussmittel, Pelze, Textilien, Leder, Haushaltapparate, Mineralien, Metalle, chemische Produkte, aber auch Kultur und Erziehung, Regierungsform und Sport. Bekanntlich hat die gewaltig einsetzende Industrialisierung des Landes, die Ausbeutung seiner Bodenschätze und Wasserkräfte, sowie der Ausbau des Verkehrsnetzes eine grosse Zahl von Ingenieuren aus allen Ländern angezogen, unter denen auch die Mitglieder der G. E. P. in zunehmendem Masse vertreten sind. Veranstalter der Ausstellung ist das Kanadische Handels- und Gewerbeministerium; nähere Auskunft erteilt der Handelssekretär der Kanadischen Botschaft, Kirchenfeldstrasse 88, Bern.

Jahrestreffen 1956 der Verfahrens-Ingenieure in Hamburg

Die Fachgruppe Verfahrenstechnik des VDI, die Fachabteilung Apparate und Anlagen für die chemische und verwandte Industrien in der Fachgemeinschaft Apparatebau des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten (VDMA) und die Forschungs-Gesellschaft Verfahrens-Technik e. V. Köln (GVT) veranstalten eine Tagung mit folgendem Programm. Wo nichts anders bemerkt wird, finden die Sitzungen in der Universität Hamburg, Edmund Siemers-Allee 1, statt.

Sonntag, den 30. September 1956

Mitgliederversammlung der VDI-Fachgruppe Verfahrenstechnik, 18 h im Saal «Remter», Ratsweinkeller, Gr. Johannisstrasse.

Montag, den 1. Oktober 1956

9 h Plenarveranstaltung in der Musikhalle, Karl-Muck-Platz. Begrüssung und Eröffnung. Prof. Dr. *K. Riess,* Leverkusen: «Entwicklungstendenzen der Verfahrenstechnik»; Prof. Dr. *M. Bense,* Stuttgart: «Die Integration der technischen Welt»; Prof. Dr. *R. Plank,* Karlsruhe: «Verfahrens-Ingenieure im Grenzgebiet von Chemie und Technik».

15 h Fachvorträge mit Diskussionen. Prof. Dr.-Ing. *Fr. Bosnjakovic,* Braunschweig: «Die Halbwertgrösse als Bemessungseinheit beim stationären Austausch»; Prof. Dr.-Ing. *K. Nesselmann, Karlsruhe:* «Verfahren zur Kälteerzeugung unter — 100 ° C»; Prof. Dr. *W. Gründer,* Berlin-Charlottenburg: «Arbeitsgebiete und Grundlagen der bergmännischen Verfahrenstechnik»; Prof. Dr. *F. Schuster,* Essen: «Strömungsvorgänge und Gemischbildung bei der Inbetriebnahme von Brenngasbehältern».

Dienstag, den 2. Oktober 1956

9 h Fachvorträge mit Diskussionen. Prof. Dr. *E. Kirschbaum,* Karlsruhe: «Neues aus der Rektifiziertechnik»; Dr.-Ing. *H. Lüder,* Ludwigshafen: «Die Aufgaben der Verfahrenstechnik bei der Reinhaltung der Luft»; Dipl.-Ing. *O. Adam,* München: «Feststoffbeladene Luftströmung hoher Geschwindigkeit»; Dr. *P. H. Margen,* Stockholm: «Entwurf von Schwerwasser-Reaktoren für Wärme- und Kraftwerke»; Dr. *A. Boettcher,* Frankfurt am Main: «Verfahrenstechnische Probleme bei der Herstellung hochreaktiver, reiner Metalle»; Dr. *J. Moll,* Köln: «Die Verwendung von van de Graaf-Generatoren als Strahlungsquellen in der Verfahrenstechnik».

15 h Fachvorträge mit Diskussionen. Gruppe E im Hörsaal E: Dr.-Ing. *H. Glaser,* Göttingen: «Neuere Ergebnisse wärmetechnischer Grundlagenforschung»; Dr.-Ing. *P. Görling,* München: «Forschungsergebnisse und Forschungstendenzen in der Trocknungstechnik»; Prof. Dr. *E. Wicke,* Hamburg: «Einige neue Verfahrensprinzipien mit Wirbelschichten»; Dr. *J. L. Crützen,* Hannover: «Flüssig/flüssig-Extraktionen - Physikalische Eigenschaften des Systems Trichloraethylen / Methanol / Wasser und Gegenstromextraktion in einem horizontalen Rohr».

16 h Mitgliederversammlung der Fachabteilung Apparate und Anlagen für die chemische und verwandte Industrien in der Fachgemeinschaft Apparatebau des VDMA.

Mittwoch, den 3. Oktober 1956

9 h Kuratoriumssitzung der Forschungsgesellschaft Verfahrens-Technik e. V., Köln (GVT) im Bayer-Haus, Konferenzsaal, An der Alster 42.

11.30 h Mitgliederversammlung der Forschungsgesellschaft Verfahrens-Technik e. V., Köln (GVT) im Bayer-Haus, Grosser Saal, An der Alster 42.

Ausserdem werden zahlreiche Besichtigungen durchgeführt, und es besteht auch ein Damenprogramm. Die Tagung wird gleichzeitig durchgeführt als zehnte Veranstaltung der Europäischen Förderation für Chemie-Ingenieur-Wesen. Anmeldungen bis 8. Sept. an die Tagungsgeschäftsstelle VDI, Fachgruppe Verfahrenstechnik, Frankfurt a. M. 13, Rheingau-Allee 25, wo vollständige Programme und Bestellkarten bezogen werden können.

VDI-Jahrestagung Heizung, Lüftung, Klimatisierung

Die VDI-Fachgruppe Heizung und Lüftung veranstaltet diese Tagung in *Wiesbaden,* Kurhaus, gemäss folgendem Programm:

Freitag, 5. Oktober

9 h Eröffnung durch Oberbaurat Dipl.-Ing. *G. Labohm.* Prof. Dr.-Ing. *O. Krischer,* Darmstadt: «Wärmebedarf von Häusern für Transmission und Selbstlüftung». Prof. Dr.-Ing. *W. Raiss,* Berlin-Charlottenburg: «Strahlungs- oder Konvektionsheizung». Anschliessend Aussprache.

14.30 h Prof. Dr.-Ing. *W. Linke,* Aachen: «Strömungsvorgänge in zwangsbelüfteten Räumen». Dipl.-Ing. *O. H. Brandi,* Köln: «Baupolizeiliche Anforderungen beim Bau und Betrieb von Klimaanlagen», Gespräch am runden Tisch.

20 h Gesellschaftsabend im Kurhaus.

Samstag, 6. Oktober

9.30 h «Wirtschaftlichkeit verschiedener Brennstoffe bzw. Energieträger bei Warmwasser-Zentralheizungsanlagen», Rundgespräch, Leitung: Oberbaurat Dr.-Ing. *E. Jacobi,* Düsseldorf.

Anmeldung möglichst bis 15. September, auf Postkarte, zu beziehen bei der Geschäftsstelle der VDI-Fachgruppe Heizung und Lüftung, Düsseldorf, Prinz-Georg-Strasse 77/79, wo auch das ausführliche Programm erhältlich ist.

Nachdruck von Bild oder Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:
Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI